

Presseinformation Nr. 4/2015

Bonn, Ettlingen, den 7. Mai 2015

SPERRFRIST: Dienstag, 7. Mai 2015, 12:00 Uhr

Die Evaluierungsanalyse 2014/2015 zu dem Faltblatt „Verantwortung von Anfang an! – Was Mädchen über alkoholhaltige Getränke in der Schwangerschaft wissen sollten“ – über Frauenärzte mit direkter Übergabe in den „Happy Me-Taschen“ beim ersten Besuch von Mädchen und jungen Frauen in der gynäkologischen Sprechstunde – in Kooperation mit dem Berufsverband der Frauenärzte e. V. (BVF) und dem „Arbeitskreis Alkohol und Verantwortung“ des BSI – ergab, dass 68 Prozent der Mädchen/jungen Frauen in Sprechstunden im Alter zwischen 14 bis 17 Jahren angaben, durch das Faltblatt neue Informationen und neues Wissen erlernt haben.

Der „Arbeitskreis Alkohol und Verantwortung“ hat in Kooperation mit dem Berufsverband der Frauenärzte e. V. (BVF) sowie über die „Happy Me-Taschen“, die durch Frauenärzte beim ersten Besuch in der gynäkologischen Sprechstunde an Mädchen/junge Frauen zwischen 14 bis 17 Jahren weitergegeben werden, die gemeinsame Informations- und Aufklärungsinitiative für Mädchen und junge Frauen, die seit 2012 besteht, fortgesetzt. 2014 wurden die Faltblätter „Verantwortung von Anfang an! – Was Mädchen über alkoholhaltige Getränke in der Schwangerschaft wissen sollten“ in zweiter Auflage (2014: 20.000 Stück) zielgruppengerecht auch direkt über die „Happy Me-Taschen“ verteilt.

Die diesbezüglichen Evaluierungsergebnisse vom November 2014 bis Mai 2015 sind sehr positiv: An der Befragung haben sich Mädchen/junge Frauen im Alter zwischen 14 und 17 Jahren beteiligt (bis April 2015: 109).

Diese gaben an, dass sie sich zu 99 Prozent durch die „Happy-Me-Tasche“ bei ihrem Gespräch und Besuch beim Frauenarzt gut informiert fühlen. 90 Prozent der beteiligten Mädchen und jungen Frauen informierten, dass die Ärzte/Ärztinnen auf den Inhalt der „Happy-Me-Tasche“ umfassend aufmerksam gemacht haben. 75 Prozent der an der Befragung beteiligten Mädchen und jungen Frauen haben das Faltblatt „Verantwortung von Anfang an! – Was Mädchen in der Schwangerschaft wissen sollten“ gelesen, wobei 96 Prozent den Inhalt und die optische Gestaltung genau richtig finden. 68 Prozent der jungen Frauen informierten, mit dem Faltblatt neue Informationen und neues Wissen erworben zu haben. 80 Prozent der beteiligten Mädchen und jungen Frauen teilten mit, dass sie den Inhalt des Faltblattes und insbesondere die Verhaltenstipps für realistisch und anschaulich halten. An der Befragung beteiligten sich schwerpunktmäßig Mädchen und junge Frauen im Alter von 16 und 17 Jahren mit 27 Prozent und 35 Prozent.

Dr. med. Gisela Gille, Ehrenmitglied der Deutschen Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe e. V. (DGGG), die für den Text und den Inhalt des Faltblattes seit 2012 verantwortlich zeichnet, hält zu den aktuellen Evaluierungsergebnissen fest: *„Es lässt sich bei jungen Mädchen ein deutliches Interesse für das Thema ‚Schwangerschaft und alkoholhaltige Getränke‘ wecken – gehört doch der Kinderwunsch zum Lebensentwurf der meisten Mädchen. Die Evaluierungsergebnisse 2014/2015 zu dem Faltblatt ‚Verantwortung von Anfang an! – Was Mädchen über alkoholhaltige Getränke in der Schwangerschaft wissen sollten‘ bestätigen, dass es wichtig ist, Mädchen und junge Frauen direkt über die ‚Happy Me-Taschen‘ beim ersten Besuch in der gynäkologischen Sprechstunde auf das Thema ‚Verantwortung von Anfang an!‘ anzusprechen. Den Mädchen und jungen Frauen gefällt nicht nur das Faltblatt – sie nehmen auch die Inhalte gerne an.“*

„Der ‚Arbeitskreis Alkohol und Verantwortung‘ des BSI übernimmt mit dem Faltblatt zum Thema ‚Verantwortung von Anfang an! – Was Mädchen über alkoholhaltige Getränke in der Schwangerschaft wissen sollten‘ Verantwortung für eine umfassende Information und Aufklärung der jungen Verbraucherinnen. Die erfreulichen Evaluierungsergebnisse Ende 2014/Anfang 2015 zeigen, dass Mädchen durch das Faltblätter neues Wissen erlernt haben und auch über das wichtige Thema aufgeklärt werden. Der ‚Arbeitskreis Alkohol und Verantwortung‘ wird die Verteilung über die ‚Happy Me-Taschen‘ in Zusammenarbeit mit gynäkologischen Praxen und dem Berufsverband der Frauenärzte e. V. (BVF) sowie der Autorin des Faltblattes Dr. med. Gisela Gille auch in Zukunft im Interesse der Nachhaltigkeit und der positiven Evaluierungsergebnisse fortsetzen“, so BSI-Geschäftsführerin Angelika Wiesgen-Pick.

Bis Jahresanfang 2015 wurden von dem Faltblatt „Verantwortung von Anfang an! – Was Mädchen über alkoholhaltige Getränke in der Schwangerschaft wissen sollten“ seit Beginn der Initiative rund 100.000 Stück verteilt.

Ergänzend zu den Faltblättern werden Broschüren und Plakate in gynäkologischen Praxen verteilt und ist auch der Internetauftritt www.verantwortung-von-anfang-an.de – mit Grußwort der Drogenbeauftragten der Bundesregierung, Marlene Mortler – online.

- Abdruck honorarfrei, Belegexemplar erbeten -

Ansprechpartner:

„Arbeitskreis Alkohol und Verantwortung“ des BSI
Bundesverband der Deutschen Spirituosen-Industrie
und -Importeure e. V. (BSI)
Geschäftsführerin: Angelika Wiesgen-Pick
Urstadtstraße 2, 53129 Bonn
Tel.: 0228 53994-0, Fax: 0228 53994-20

E-Mail: info@bsi-bonn.de

Internet: www.spirituosen-verband.de

Wissenschaftliche Beratung:

Dr. med. Gisela Gille

Ehrenmitglied der Deutschen Gesellschaft für Gynäkologie und
Geburtshilfe e. V. (DGGG)

Dr. Reinhold Feldmann

Klinik und Poliklinik für Kinder- und Jugendmedizin
des Universitätsklinikums Münster

Albert-Schweitzer-Campus 1, 48149 Münster

Tel.: 0251 8356439, Fax: 0251 8349594

E-Mail: feldrei@uni-muenster.de

Dr. Reinhold Feldmann

FAS-Ambulanz der Tagesklinik Walstedde

Dorfstraße 9, 48317 Walstedde

Tel.: 02387 9194-6000, Fax: 02387 9194-8610

E-Mail: feldmann@tagesklinik-walstedde.de